

Ressort: Vermischtes

Wetter: Im Süden wolkig und Schauer

Offenbach, 01.08.2015, 12:00 Uhr

GDN - Heute Mittag überwiegt im Süden wolkiger Himmel und besonders südlich der Donau regnet es wiederholt und teils verstärkt. Zum Nachmittag lässt der anhaltende Niederschlag nach, jedoch bilden sich dann Richtung Alpen einzelne Gewitter mit Starkregen.

In den anderen Gebieten scheint häufiger die Sonne, teils ziehen dünne Wolken durch und es bleibt trocken. Die Höchstwerte liegen zwischen 20 und 28 Grad, an der See bei auflandigem Wind ist es kühler. In der Nacht zu Sonntag gibt es im Süden und Südosten schauerartige Regenfälle, die anfangs mit Blitz und Donner einhergehen können. Sonst es wird gering bewölkt oder klar und trocken. Die Tiefstwerte liegen zwischen 15 und 6 Grad. Am Sonntag muss an den Alpen und im Südosten bei wechselnder bis starker Bewölkung vor allem in der ersten Tageshälfte noch mit einzelnen Schauern gerechnet werden. Sonst scheint bei nur wenigen Wolken meist die Sonne und es bleibt trocken. Die Höchstwerte liegen zwischen 19 und 25 Grad an den Küsten und im angrenzenden Binnenland. Sonst werden 25 bis 31 Grad erreicht, am wärmsten wird es im Südwesten. Der Wind weht nur schwach, tagsüber vorübergehend auch mäßig, meist aus Nord bis Ost. In der Nacht zu Montag ist es meist gering bewölkt oder klar. Bei Frühtemperaturen zwischen 16 und 9 Grad bleibt es trocken. Am Montag scheint bei nur gering bewölktem oder sogar wolkenlosem Himmel längere Zeit die Sonne. Lediglich vereinzelt bilden sich im Tagesverlauf Quellwolken. Es bleibt aber trocken. Bei Höchstwerten zwischen 26 Grad im Norden und bis 35 Grad am Oberrhein wird es hochsommerlich warm. Bei auflandigem Wind bleibt es an einigen Küstenabschnitten kühler. Der Wind weht schwach, zeitweise auch mäßig aus Nordost bis Südost. In der Nacht zu Dienstag ist es verbreitet gering bewölkt oder klar. Im Westen und Nordwesten zieht dichte Quellbewölkung auf, die Schauer und teils kräftige Gewitter bringen. Nachts kühlt sich die Luft auf Werte zwischen 21 und 15 Grad ab. Am Dienstag ist es in der Südosthälfte vielfach noch heiter, von Westen her breiten sich allerdings Schauer und kräftige Gewitter ostwärts aus. In Bayern und in den östlichen Bundesländern bleibt es aber bis zum Abend noch meist niederschlagsfrei. Die Gewitter können teilweise heftig ausfallen mit Starkregen, Hagel und Sturmböen. Die Höchsttemperaturen liegen zwischen 25 und 35 Grad, wobei es in der Südosthälfte am heißesten wird. Der Wind weht abseits von Gewittern nur schwach, zunächst aus Südost. Später dreht er von Westen her auf westliche Richtungen. In der Nacht zum Mittwoch werden Tiefsttemperaturen von 21 bis 13 Grad erwartet. Das teilt der Deutsche Wetterdienst mit.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-58393/wetter-im-sueden-wolkig-und-schauer.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local

(702) 943.0233 Facsimile

info@unitedpressassociation.org

info@gna24.com

www.gna24.com